

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 62 (1936)
Heft: 10

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Zwei olympische Schweizermarken

Neueste Nachrichten

«Merkur» meldet:

Dieses System der reinen Provisionsverhältnisse hat aber nicht nur den Reisenden geschädigt, sondern der ganzen Wirtschaft. Häufiger Wechsel in der Person des Reisenden, ständige Konflikte zwischen Haus und Vertreter, Misstrauen der Kundschaft, mangelhafte Ordres und Verlust von Rerenomme und Absatz waren die Folgen dieses verfehlten Entlohnungssystems. Leider ist nicht genau festzustellen, ob die Provisionsreisenden zufolge ihrer von einem zum andern Ort springenden Tätigkeit in die Kategorie der Flöhe eingereiht werden, oder ob diese Vertreter entfloht werden sollen, damit sie der Kundschaft keine solchen mehr hinters Ohr setzen können. Josch

«Allgem. Volkszeitung» (Jurist. Briefkasten):

Frage 7566: Ein Neubürger (früher Italiener), der sich nach 24 Jahren hier eingebürgerte und 2000 Fr. Vermögen angab, weil dies die Einbürgerung unterstützte, möchte wissen, ob er nun immer diese 2000 Franken versteuern muss, obschon er das Vermögen nicht hat.

Nicht einmal Steuern bezahlen will er für seinen Schwindel! Ohne Zweifel — der hat uns noch gefehlt! Ise

«Rorschacher Zeitung»:

20 Ungarinnen spielen. (Einges.) Pussat aluft vom reinsten Gebüt bekommt man heute Montag den 10. Februar im Hotel Schälegarten-Saal zu hören.

Anfrage, ob es sich etwas um Luft von rein- arisches Gebüt handelt. Wär endlich was neues! Han

«Schweizer Illustr. Zeitung»:

Im Sommer gehen die Mädchen in «Shorts» zur Schule, wie wir hier sehen. Auch sonst hat Griechenland Gewaltiges geleistet.

«Auch sonst!» — das hat mich erschüttert! Rab

«Thurgauer Zeitung»:

Plötzlich kam der Schulmeister in blauem Anzuge, Frack und Kniehosen, hohen Stiefern und steifer Halsbinde, während ihm die Pfeifenspitze aus der hinteren Rocktasche hervorguckte, den Gang entlang. Es ist beinahe eine Intelligenzprüfungsfrage, dieses neuartige Tierchen auf seinen wahren Sinn zurückzuführen. Alle

«Neue Zürcher Zeitung»:

Nach einer ersten hart umstrittenen Runde übernahm Kummer resolut die Führung, um auch sicher nach Punkten zu gewinnen. Häffner zeigte eine recht gute Leistung, dank mangelnder Routine wusste er aber

seine überlegene Reichweite nicht auszunützen.

Dank!

Alster

«Aargauer Volksblatt»:

Am Jahrestag der Machtübernahme durch Hitler findet am 30. Januar in Berlin ein grosser Aufmarsch der älteren JA-Männer mit Fackelzug statt.

«J-a Männer» statt «SA» ist nicht schlecht! Immerhin, lieber «Volksblatt»-Setzer, geh' besser vorläufig nicht ins Dritte Reich hinaus.

Niederli

«Urner Amtsblatt», No. 3:

Warnung: Unterzeichnete machen bekannt, dass sie die Schafbesitzer A. G., Berl. und E. Pl. warnen, ihre Tiere vom Mätteli fernzuhalten, ansonst sie unschädlich gemacht würden. Dies gilt auch den Fussballspielern und Jenen, welche den Hag beschädigen und die Dornen über die Mauer werfen.

Frau Witwe S. B.

Liefere billig gebrauchtes Maschinengewehr, nebst einer Feldhaubitze, Modell 1893. Zu erfragen bei

Dromo.

Zu schicken an die
Redaktion des Nebelpalter
Zürich
Bahnpotfach 16 256

Muss auf eine 10er Postkarte geklebt werden, da die Post den losen Ausschnitt nicht annimmt. (Nicht in verschlossenem Couvert senden!)

SARSAPARILL
Modélia
das wohlgeschmeckende
Blutreinigungsmittel

Ein halbes Jahrhundert Erfahrung
und Erfolg sind seine beste Empfehlung
als Blutreinigung, bei schlechter
Leberfunktion, Darmträgeheit,
chronischer Verstopfung
und deren Folgen: unreiner
Haut und Ausschlägen.
Kurrl. Fr. 9.—, 1/2 Fr. 5.—

In allen Apotheken oder
Central-Apotheke
Madlener-Gavin GENF



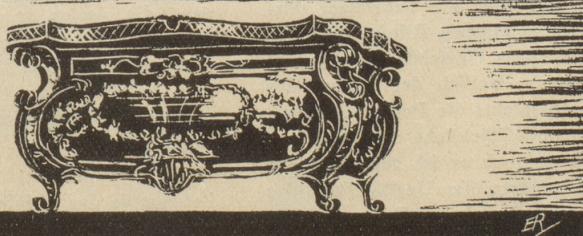
Nach dem Plan gearbeitet

Der Schöpfer der Möbel ist der Innenarchitekt. Im Architekturbüro werden nach überlegtem Studium Möbelentwürfe für die Schreinerei ausgearbeitet. Nach diesen Plänen baut der Schreiner die Möbel zusammen und vollendet die schönen Stücke mit handwerklicher Arbeit.

Wir sind seit über 25 Jahren im Fache tätig und scheuen keine Mühe, Ihnen schöne und solide Möbel zu liefern.

Verlangen Sie bitte unsere interessanten Broschüren.

Gebr.
Guggenheim
 MÖBELWERKSTÄTTEN
 DIESSENHOFEN
 Telephon 61.34 und 62.35



Der englische Tropenarzt Dr. Richard

erkannte in einigen exotischen Pflanzen ein pharmakologisch überaus wirksames **Kräftigungsmittel** der Sexualsphäre bei Neurasthenie, vorzeitiger Impotenz und Schwächezuständen, hervorgerufen durch geistige Arbeiten, körperliche Anstrengungen, Exesse usw. Die aus diesen Pflanzen hergestellten Regenerationspillen Dr. RICHARD sind ein ganz hervorragendes **Kräftigungsmittel**, das zu nachhaltigem Erfolg führt. Preis pro Dose à 120 Pillen Fr. 5.—. Verkauf und Versand durch den Alleinfabrikanten Dr. B R U N N E R: Paradiesvogel-Apotheke, ZÜRICH 1, Limmatquai 110. Verlangen Sie Gratisprospekt.



Café Schlauch Zürich 1

Münstergasse 20, Nähe Grossmünster
 Wein-Speise-Restaurant. Menus à 1.70, 2.20, 3.50
 10 Billards, 2 Kegelbahnen



Abendplatten

Ganz vorzüglich schmecken unsere
Grill-Spezialitäten.

Menus ab Fr. 1.80. Unsere Stammgäste loben
 unsere Weine.

Restaurant **ZUR KATZ** ZÜRICH
 Parkierung an der Talstrasse 83



Ostschweizer Winzerstube

zur Rebe

ZÜRICH 1
 Waaggasse 4
 b. Paradeplatz — Parkplatz: Münsterhof
 30 selbstgekelterte Ostschweizer Weine

Vorzügliche Küche - Bauernspezialitäten
 Propagandastätte des Verbandes ostschweiz. landwirtschaftl. Genossenschaften (V.O.L.G.) Winterthur



Wurscht isch Wurscht
 si d'Säck au leer
 so wird mer doch
 mis Herz nöd schwer.
 Bi der Blauband Brissago
 blickt en Gniesser immer froh

Blauband Brissago
 die alleinächte

FABBRICA
 TABACCHI
 IN
 BRISAGO